

QUARTALSMITTEILUNG
ZUM 31. MÄRZ 2018

MBB SE, Berlin

MBB in Zahlen

Drei Monate (ungeprüft)	2018 bereinigt* IFRS	2017 IFRS	Δ 2018 / 2017
Ergebniszahlen	T€	T€	%
Umsatzerlöse	117.839	98.110	20,1
Betriebsleistung	119.812	96.466	24,2
Gesamtleistung	121.603	97.750	24,4
Materialaufwand	-74.762	-62.594	19,4
Personalaufwand	-27.535	-20.058	37,3
EBITDA	12.880	10.776	19,5
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>10,8 %</i>	<i>11,2 %</i>	<i>0,0</i>
EBIT	9.863	8.446	16,8
<i>EBIT-Marge</i>	<i>8,2 %</i>	<i>8,8 %</i>	
EBT	9.453	8.112	16,5
<i>EBT-Marge</i>	<i>7,9 %</i>	<i>8,4 %</i>	
Konzernergebnis nach Minderheiten	3.492	5.051	-30,9
EPS in €	0,53	0,77	-30,9
Unbereinigtes Konzernergebnis nach Minderheiten	3.353	5.052	-33,6
Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien	6.587	6.587	
Unbereinigtes EPS in €	0,51	0,77	-33,6
Bilanzzahlen	31.03. T€	31.12. T€	%
Langfristige Vermögenswerte	194.542	190.229	2,3
Kurzfristige Vermögenswerte	545.287	421.000	29,5
Darin enthaltene liquide Mittel**	365.695	279.213	31,0
Gezeichnetes Kapital	6.587	6.587	0,0
Sonstiges Eigenkapital	483.482	378.470	27,7
Eigenkapital insgesamt	490.069	385.057	27,3
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>66,2 %</i>	<i>63,0 %</i>	<i>0,0</i>
Langfristige Schulden	89.086	86.589	2,9
Kurzfristige Schulden	160.674	139.583	15,1
Bilanzsumme	739.829	611.229	21,0
Nettofinanzschulden (Net Cash (+))**	308.227	222.026	38,8
Mitarbeiter (Stichtag)	2.066	2.006	3,0

* Bereinigungen beziehen sich auf die Abschreibung des im Rahmen der PPA aktivierten Auftragsbestands der USK.

** Dieser Wert versteht sich inklusive des physischen Goldbestands und der Wertpapiere.

Geschäftsverlauf, Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Geschäftsverlauf

Die Ergebnisse des ersten Quartals 2018 liegen mit einem Umsatzwachstum von 20,1 % und einem EBITDA-Wachstum von 19,5 % deutlich über dem Vorjahreszeitraum. Dieses Wachstum wurde dabei von unseren mittlerweile knapp 2.100 Mitarbeitern in allen Konzerngesellschaften getragen. Besonders erfreulich ist dabei aus unserer Sicht, dass Aumann weiter auf Wachstumskurs ist, wieder zweistellige EBIT-Margen erzielt, die Integration von USK äußerst erfolgreich verläuft und die Anfragetätigkeit insbesondere im E-Mobility Segment so hoch ist, wie noch nie. Aber auch alle anderen Tochterunternehmen haben sich gut entwickelt. Beispielhaft sei hier die Delignit genannt, der es im ersten Quartal 2018 gelungen ist, einen über neun Jahre laufenden Auftrag für die Ausstattung eines führenden Reisemobils zu gewinnen. Dieser Auftrag bringt ein zusätzliches, jährliches Umsatzpotential im zweistelligen Millionenbereich mit sich.

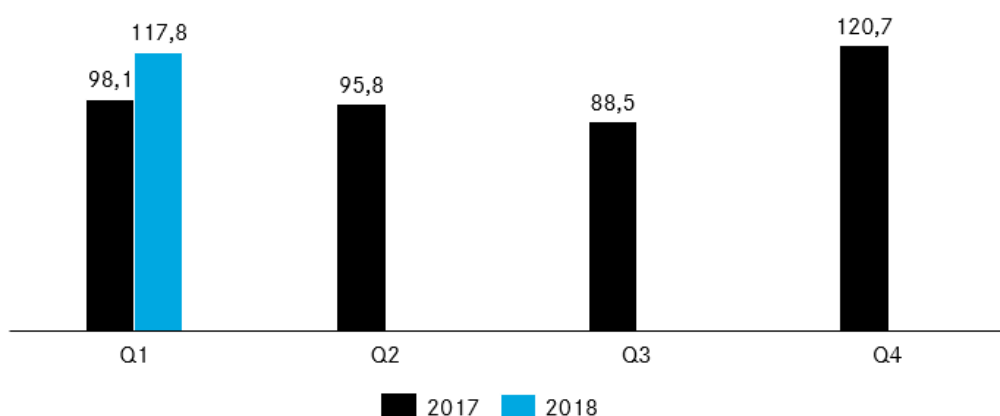
Im Februar 2018 hat die MBB SE etwa 1,7 Mio. Aktien der Aumann AG an institutionelle Anleger verkauft. Mit dem aktuellen Aktienanteil von 38,0 %, der weiter eine Vollkonsolidierung im MBB-Konzern erlaubt, bleiben wir langfristig Ankeraktionär von Aumann und freuen uns auf die gemeinsame Entwicklung dieses erstklassigen Unternehmens.

Im Rahmen der Umplatzierung von Aumann-Aktien hat die MBB SE einen Bruttoemissionserlös von 103,9 Mio. € erzielt, der für den weiteren Ausbau und die Diversifikation des MBB-Portfolios genutzt werden soll. Entsprechend führen wir zahlreiche Gespräche zum Erwerb potentieller neuer Beteiligungen. Dank unserer üppigen Kapitalausstattung und unserer erstklassigen Referenzen bei Verkäufern, Arbeitnehmervertretern, am Kapitalmarkt oder beim Management potentieller neuer Beteiligungsunternehmen, sind wir überzeugt, unser starkes organisches Wachstum durch weitere Akquisitionen fortsetzen zu können. Auch wenn das Preisniveau im Markt ambitioniert ist, sehen wir so das Potenzial auf Ebene der Tochtergesellschaften oder durch eigenständige Beteiligungsplattformen weiter zu wachsen.

Ertrags, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage stellt sich weiterhin positiv dar. Der konsolidierte Umsatz des MBB-Konzerns liegt nach drei Monaten des Geschäftsjahres 2018 mit 117,8 Mio. € 20,1 % über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 98,1 Mio. €).

Umsatz nach Quartalen
in Mio. €



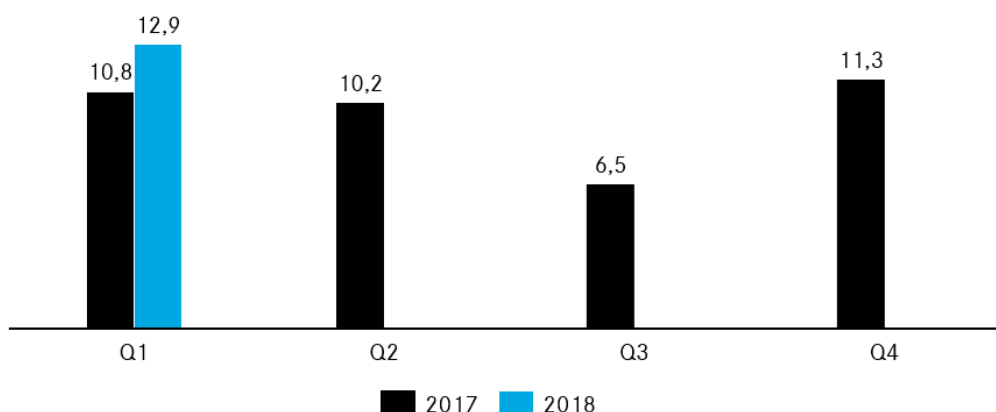
Die sonstigen betrieblichen Erträge von 1,8 Mio. € (Vorjahr: 1,3 Mio. €) beinhalten Erlöse aus Verkäufen von Wertpapieren und andere Erträge aus Wertpapieren von 1,1 Mio. €, Erträge aus aktivierten Eigenleistungen von 0,5 Mio. € sowie weitere Erträge in Höhe von 0,2 Mio. €.

Die Materialaufwandsquote ist im Drei-Monats-Vergleich - im Verhältnis zur Betriebsleistung von 119,8 Mio. € (Vorjahr: 96,5 Mio. €) - gegenüber dem Vorjahr von 64,9 % auf 62,4 % gesunken, während sich die Personalaufwandsquote von 20,8 % im Vorjahr auf 23,0 % erhöht hat.

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) steigt um 19,5 % auf 12,9 Mio. € (Vorjahr: 10,8 Mio. €) bei einer Marge von 10,8 %. Nach Abschreibungen von 3,0 Mio. € ergibt sich ein bereinigtes

EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) von 9,9 Mio. € (Vorjahr: 8,4 Mio. €). Bereinigt wurde dabei die Abschreibung des im Rahmen der PPA der USK aktivierten Auftragsbestands in Höhe von 0,5 Mio. €.

EBITDA nach Quartalen
in Mio. €



Unter Berücksichtigung eines Finanzergebnisses von minus 0,4 Mio. € ergibt sich ein bereinigtes EBT (Ergebnis vor Steuern) in Höhe von 9,5 Mio. € (Vorjahr: 8,1 Mio. €). Das bereinigte Konzernergebnis nach Minderheiten beträgt 3,5 Mio. € (Vorjahr: 5,1 Mio. €) oder 0,53 € pro Aktie im Drei-Monats-Zeitraum. Ohne Bereinigungen beträgt das Konzernergebnis 3,4 Mio. € bzw. 0,51 € pro Aktie. Die deutliche Reduzierung des Konzernergebnisses im Vergleich zum Vorjahr bei gleichzeitig deutlich gestiegenem EBITDA und EBIT ergibt sich aufgrund der Reduzierung des Anteils von MBB an der Aumann AG. Während MBB im ersten Quartal 2017 vor dem Börsengang noch 93,5 % an Aumann hielt, waren es nach der Umplatziierung im ersten Quartal 2018 noch 38,0 %.

Im Gegenzug wurde durch diese Umplatziierung der Aumann-Aktien die Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung des MBB-Konzerns signifikant erhöht. So weist die Konzernbilanz zum 31. März 2018 ein Eigenkapital in Höhe von 490,1 Mio. € (385,1 Mio. € zum 31. Dezember 2017) aus. Bezogen auf die Konzernbilanzsumme in Höhe von 739,8 Mio. € beträgt die Eigenkapitalquote 66,2 % gegenüber 63,0 % zum 31. Dezember 2017.

Zum 31. März 2018 hatte der MBB-Konzern Finanzverbindlichkeiten von 57,5 Mio. € (57,2 Mio. € zum 31. Dezember 2017) und liquide Mittel inklusive Wertpapieren und physischer Goldbestände in Höhe von 365,7 Mio. € (279,2 Mio. € zum 31. Dezember 2017). Der Saldo aus den vorgenannten Verbindlichkeiten und Cash-Positionen des MBB-Konzerns beträgt somit 308,2 Mio. € (Net Cash) gegenüber 222,0 Mio. € am 31. Dezember 2017. Zum Vergleich verfügte die MBB vor dem Börsengang der Aumann zum 31.12.2016 über ein Eigenkapital von lediglich 98,4 Mio. € (Eigenkapitalquote: 36,9 %) und Nettofinanzmittel von 22,2 Mio. €.

Ausblick

Aufgrund des aktuellen Geschäftsverlaufs und der sehr guten Auftragseingänge erwarten die Geschäftsführenden Direktoren für das Geschäftsjahr 2018 unverändert einen Umsatz von mehr als 500 Mio. € und ein Ergebnis je Aktie von 2,30 € bis 2,45 €.

Die Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung betrachten die Geschäftsführenden Direktoren als exzellente Voraussetzung, um einerseits im aktuellen Marktumfeld organisch sowie durch Zukäufe neuer Unternehmen zu wachsen.

Berlin, den 14. Mai 2018

Die Geschäftsführenden Direktoren der MBB SE

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft) bereinigt	01.01. - 31.03.2018 T€	01.01. - 31.03.2017 T€
Umsatzerlöse	117.839	98.110
Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	1.973	-1.644
Betriebsleistung	119.812	96.466
Sonstige betriebliche Erträge	1.791	1.284
Gesamtleistung	121.603	97.750
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-57.751	-49.769
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-17.011	-12.825
Materialaufwand	-74.762	-62.594
Löhne und Gehälter	-22.019	-15.878
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-5.516	-4.180
Personalaufwand	-27.535	-20.058
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.426	-4.322
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	12.880	10.776
Abschreibungen	-3.017	-2.330
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	9.863	8.446
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	74	149
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-484	-483
Finanzergebnis	-410	-334
Ergebnis vor Steuern (EBT)	9.453	8.112
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.463	-2.473
Sonstige Steuern	-107	-51
Periodenergebnis	6.883	5.588
Ergebnisanteil Minderheiten	-3.391	-537
Konzernergebnis	3.492	5.051
Ergebnis je Aktie (in €)	0,53	0,77
Unbereinigtes Konzernergebnis	3.353	5.051
Unbereinigtes Ergebnis je Aktie (in €)	0,51	0,77

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2018 T€	01.01. - 31.03.2017 T€
Unbereinigtes Konzernergebnis	3.353	5.051
Ergebnisanteil Minderheiten	3.164	537
Periodenergebnis	6.517	5.588
Posten, die künftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Währungsumrechnung	-93	-34
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	-1.506	1.253
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-1.599	1.219
Gesamtergebnis der Berichtsperiode	4.918	6.807
Davon entfallen auf		
- Gesellschafter des Mutterunternehmens	1.760	6.270
- Nicht kontrollierende Gesellschafter	3.158	537

Konzern-Bilanz

Bilanz Aktiva (IFRS)	31.03.2018 ungeprüft T€	31.12.2017 geprüft T€
Langfristiges Vermögen		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	9.981	10.137
Firmenwert	40.300	40.300
Geleistete Anzahlungen	124	122
Immaterielle Vermögenswerte	50.405	50.559
Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	48.602	49.080
Technische Anlagen und Maschinen	24.021	23.920
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.642	8.575
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.521	9.795
Sachanlagen	94.786	91.370
Wertpapiere des Anlagevermögens	40.750	37.621
Sonstige Ausleihungen	907	907
Finanzanlagen	41.657	38.528
Aktive latente Steuern	7.694	9.772
	194.542	190.229
Kurzfristiges Vermögen		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12.044	13.194
Unfertige Erzeugnisse	8.113	6.721
Fertige Erzeugnisse	12.834	12.328
Geleistete Anzahlungen	3.711	3.241
Vorräte	36.702	35.484
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40.484	44.937
Forderungen aus Auftragsfertigung	125.432	83.091
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	17.724	15.896
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	183.640	143.924
Gold und Rohstoffe	1.897	1.931
Wertpapiere	8.384	5.845
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	10.281	7.776
Kasse	13	19
Bankguthaben	314.651	233.797
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	314.664	233.816
	545.287	421.000
Summe Aktiva	739.829	611.229

Bilanz	31.03.2018	31.12.2017
Passiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	6.587	6.587
Kapitalrücklage	296.111	214.333
Gesetzliche Rücklage	61	61
Gewinnrücklagen	69.818	68.058
Minderheitenanteile	117.492	96.018
	490.069	385.057
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	38.442	39.814
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20	51
Sonstige verzinsliche Verbindlichkeiten	9.102	7.406
Rückstellungen für Pensionen	23.934	23.975
Sonstige Rückstellungen	10.362	8.959
Passive latente Steuern	7.226	6.384
	89.086	86.589
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.251	13.511
Erhaltene Anzahlungen	62.318	28.741
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39.299	43.333
Sonstige Verbindlichkeiten	7.474	13.292
Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter	18.001	20.091
Steuerrückstellungen	3.067	3.031
Sonstige Rückstellungen	16.264	17.584
	160.674	139.583
Summe Passiva	739.829	611.229

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2018 T€	01.01. - 31.03.2017 T€
1. Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	9.340	8.446
Berichtigungen um zahlungsunwirksame Vorgänge:		
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.540	2.330
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-3	614
Verluste (+) / Gewinne (-) aus Anlageabgängen	0	-10
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	-92	-187
	3.445	2.747
Veränderung des Working Capital:		
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-43.345	-23.922
Abnahme (-) / Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	22.387	14.235
	-20.958	-9.687
Gezahlte Ertragsteuern (-) / Steuererstattungen (+)	955	-6.267
Erhaltene Zinsen	74	149
	1.029	-6.118
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-7.144	-4.612
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) immaterielles Anlagevermögen	-437	-598
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) Sachanlagevermögen	-6.366	-6.760
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) in zur Veräußerung gehaltene Finanzanlagen und Wertpapiere	-7.140	1.348
Einnahmen aus Sachanlageabgängen	0	187
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-13.943	-5.823
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Umplatzierung von Aumann Aktien	102.117	0
Börsengang Aumann AG (abzgl. IPO-Kosten)	0	202.467
Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter	-4	-295
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Finanzkrediten	856	4.376
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-1.488	-981
Tilgung (-) von Finanzierungsleasingverbindlichkeiten	913	-70
Zinsauszahlungen	-439	-483
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	101.955	205.014
Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Zwischensumme 1-3)	80.868	194.579
Auswirkungen von Wechselkursänderungen (nicht zahlungswirksam)	-20	17
Finanzmittelfonds zu Beginn der Berichtsperiode	233.816	44.899
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	314.664	239.495
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Kasse	13	21
Guthaben bei Kreditinstituten	314.651	239.474
Überleitung zum Liquiditätsbestand am 31.03.		
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	314.664	239.495
Gold	1.897	1.876
Wertpapiere	49.134	30.579
Liquiditätsbestand am 31.03.	365.695	271.950

Finanzkalender

Hauptversammlung 2018

28. Juni 2018, 10:00 Uhr

Industrie- und Handelskammer zu Berlin, Ludwig Erhard Haus, Goldberger Saal,
Fasanenstraße 85, 10623 Berlin

Halbjahresfinanzbericht 2018

16. August 2018

Analystenkonferenz

Deutsches Eigenkapitalforum

Frankfurt am Main

26. – 28. November 2018

Quartalsmitteilung Q3 2018

19. November 2018

Ende des Geschäftsjahres

31. Dezember 2018

Ferner möchten wir auf unseren **MBB-Newsletter** hinweisen, den Sie unter www.mbb.com/newsletter abonnieren können. Außerdem bieten wir Ihnen einen **RSS-Feed** an, den Sie unter www.mbb.com/rss finden.

Kontakt

MBB SE

Joachimsthaler Straße 34

10719 Berlin

Tel.: 030 - 844 15 330

Fax.: 030 - 844 15 333

www.mbb.com

anfrage@mbb.com

Impressum

MBB SE

Joachimsthaler Straße 34

10719 Berlin

